

## DAS TAGUNGSTHEMA

Mit dem Motto möchte die Projektgruppe Grundschule Plus des Zentrums für Bildungsforschung und Lehrerbildung (PLAZ) in diesem Jahr den Fokus auf Inklusion, Kooperation und Vernetzung richten. Die intensive Diskussion zeigt, dass Kooperation eine der wichtigsten Aufgaben im Zusammenhang mit Inklusion ist. Gemeint ist nicht nur der Austausch innerhalb der Schulen, beispielsweise zwischen Regelschul- und Förderlehrkräften oder Lehrerteams und Eltern, sondern auch die Kooperation der Kinder untereinander im Sinne von Peer-Learning-Prozessen. Darüber hinaus sollen aber auch institutionsübergreifende Kooperationen zwischen Grundschulen, weiterführenden Schulen, Psychologen, Therapeuten usw. angestoßen werden, um ein multiprofessionelles Netzwerk aufbauen zu können, aus dem sich bestmögliche Förderung der Kinder einerseits und Unterstützung für Lehrer\*innen andererseits entwickeln können.

Nicht nur für die inklusive Schule ist Kooperation unerlässlich: Auch für das Praxissemester, das im Februar 2015 beginnt, ist Vernetzung von großem Interesse und schließlich profitiert auch der neue Studiengang "Lehramt für sonderpädagogische Förderung", der im Wintersemester 2014/15 an der Universität Paderborn gestartet ist, von der Kooperation der beteiligten Ausbildungsorte Schule, Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung und Universität.

Neben den beiden Hauptvorträgen stehen in zwei Zeitschienen insgesamt 58 Angebote zur Wahl. Über Workshops und Vorträge mit Diskussion hinaus lädt das Forum – ein neues Element des Grundschultages – zur Information und zum Austausch ein.



GESAMTÜBERSICHT

## DAS RAHMENPROGRAMM

- 8.30 **Anmeldung und Markt der Möglichkeiten**  
*Haupteingang der Universität – Uni-Foyer*
- 9.30 **Begrüßung** (*Auditorium maximum*)  
Prof. Dr. Andrea Becher  
*Sprecherin der PLAZ-Projektgruppe Grundschule Plus*
- Einführung in den 7. Paderborner Grundschultag**  
*Vertreter\*innen aus Universität, ZfsL und Schule*
- Hauptvortrag I (auch in Gebärdensprache)**  
**Auf dem Weg zur inklusiven Schule**  
Prof. Dr. Matthias von Salderm, *MvS Beratung*
- 11.00 **Kaffeepause und Markt der Möglichkeiten**  
*Haupteingang der Universität – Uni-Foyer*
- 11.30 **Workshops/Vorträge**
- 13.00 **Mittagspause, Markt der Möglichkeiten, Forum**
- 14.15 **Grußwort** (*Auditorium maximum*)  
Prof. Dr. Birgit Riegraf, *Universität Paderborn*
- Hauptvortrag II (auch in Gebärdensprache)**  
**Inklusion: Perspektiven für die Unterrichts- und Schulentwicklung**  
Prof. Dr. Timm Albers, *Universität Paderborn*
- 15.30 **Kaffeepause, Markt der Möglichkeiten, Forum**
- 16.00 **Workshops/Vorträge/Forum**
- 17.30 **Ausklang mit Gelegenheit zum Gespräch**  
(Sprechende Wände)  
*Haupteingang der Universität – Uni-Foyer*



AUSSTELLER

## MARKT DER MÖGLICHKEITEN

- ❖ Cornelsen Schulverlage GmbH
- ❖ Dieck-Verlag
- ❖ Ernst Klett Verlag GmbH
- ❖ Finken Verlag GmbH
- ❖ Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft – GEW, Bezirk Detmold, Fachgruppe Grundschule
- ❖ Kappes-Verlag Rüdiger Kohl
- ❖ Myrtel Team – Lehrer entwickeln für Kinder GmbH & Co. KG
- ❖ Schulbuchzentrum Düsseldorf: Westermann, Schroedel, Diesterweg, Schöningh
- ❖ sport-creativ Peter Pastuch
- ❖ Verband Bildung und Erziehung – VBE, Kreisverband Paderborn



## DAS FORUM

- ❖ Marienschule Paderborn
- ❖ CAREM-Projekt des ESTA-Bildungswerks
- ❖ Bildungs- und Integrationszentrum Kreis Paderborn
- ❖ Projekt Lehrkräfte mit Zuwanderungsgeschichte NRW
- ❖ Projekt Paderborner Rechtschreibförderung (PRef)
- ❖ Redaktionsteam Methodenkoffer
- ❖ Zentrum für Kinderbildungsforschung (KiBi-Z)
- ❖ Zentrum für Bildungsforschung und Lehrerbildung (PLAZ)

Das Forum bietet Ihnen darüber hinaus eine etwas andere Möglichkeit der Meinungsäußerung:

- ❖ Sprechende Wände – Schreiben Sie uns Ihre Meinung!
- ❖ Baustelle Inklusion?! – Schaufeln Sie uns Ihre Meinung!

Nähere Informationen zum Forum finden Sie im Innenteil dieses Flyers und darüber hinaus auf der Homepage des PLAZ.



BEST PRACTICE · PROJEKTE · EINRICHTUNGEN

ONLINEFORMULAR

## ANMELDUNG

Die Anmeldung zum Grundschultag erfolgt über ein Online-Anmeldeformular auf der Homepage des PLAZ. Per E-Mail erhalten Sie eine Bestätigung über die erfolgreiche Anmeldung zum Grundschultag und die Bankverbindung, an die die Tagungsgebühr zu entrichten ist.

Darüber hinaus finden Sie auf unserer Homepage einen Lage- und Gebäudeplan, Hinweise zur Anreise und natürlich detaillierte Informationen zu den einzelnen Angeboten.

### ANMELDEZEITRAUM

06.01.2015 bis 20.02.2015

Bei Abmeldung nach dem 20.02.2015 ist eine Rückerstattung des Tagungsbeitrags nicht mehr möglich.

### TAGUNGSGEBÜHR (ÜBERWEISUNG BIS 20.02.2015)

- 20,- € regulär
- 15,- € Alumni, Lehramtsanwärter\*innen
- 5,- € Studierende

WIR DANKEN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG!

## UNSERE KOOPERATIONSPARTNER



Stiftung der Sparkasse Paderborn-Detmold für den Kreis Paderborn



INFORMATIONEN

Universität Paderborn  
Zentrum für Bildungsforschung und Lehrerbildung (PLAZ)  
Gebäude W  
Pohlweg 98  
33098 Paderborn  
Tel.: (05251) 60-3657  
Fax: (05251) 60-3658  
E-Mail: [veranstaltung@plaz.upb.de](mailto:veranstaltung@plaz.upb.de)  
<http://plaz.upb.de/grundschultag2015>



ZENTRUM FÜR  
BILDUNGSFORSCHUNG  
UND LEHRERBILDUNG



## HOSPITATION

- 1 **Hospitation in einer Integrationsklasse mit anschließender Information und Möglichkeit des Austauschs**  
Constanze Glaese de Metivier, *Marienschule Paderborn*  
Um einen Einblick in das Unterrichtsgeschehen zu gewähren, weicht der Zeitraum dieses Angebots von den anderen ab.

## WORKSHOPS

- 2 **Inklusives literarisches Lernen im schulischen und außerschulischen Kontext**  
Claudia Kukulenz, *Universität Paderborn*  
Erika Berners-Kaffenberger, *Stadtbibliothek Paderborn*
- 3 **Umgang mit Heterogenität am Beispiel „Schreibenlernen“**  
Sabine Kramm und Andreas Neuhaus  
*Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Paderborn*
- 4 **Sprachförderung für Kinder ohne Deutschkenntnisse**  
Heike Eikenberg und Alexandra Niermann  
*Stephanusschule Paderborn*
- 5 **Inklusiver Sprachunterricht – Spiele und Materialien**  
Prof. Dr. Elvira Topalovic und Dr. Benjamin Uhl  
*Universität Paderborn*
- 6 **Individualisierter Anfangsunterricht im Fach Mathematik in heterogenen Lerngruppen**  
Andrea Budde und Birgitta Gerling, *ZfsL Paderborn*
- 7 **Ohne Haltung kein Behalten**  
Peter Pastuch, *sport-creativ*
- 8 **„Sport fachfremd unterrichten“ – Praxisnahe und umsetzbare Hilfen für Lehrkräfte ohne Ausbildung im Fach Sport**  
Rudi Lütgeharm, *ehemals Landesschulbehörde Osnabrück*
- 9 **Zauberwerkstatt Energie – Unsichtbares begreifbar machen**  
Stefanie Michaelis, *Schülerlabor coolMINT.paderborn*
- 10 **Blick in die Zauberwerkstatt Informatik**  
Detlef Schubert, *Schülerlabor coolMINT.paderborn*
- 11 **Inklusion vom Kind aus denken**  
Autorengruppe Vielfaltstableau, *Vertreter\*innen aus Kita, Schule, ZfsL, Universität*
- 12 **Individuelle Förderung in der Praxis**  
Bernd Beuerbach und Maxi Brautmeier-Ulrich  
*Kompetenzteam Paderborn*
- 13 **Besonders begabte Kinder in der Grundschule erkennen und fördern**  
Sabine Kölpin, *ZfsL Paderborn*  
Mona Brockhoff, *Almeschule Wewer*

- 14 **Elternarbeit im Lese- und Schreiberwerb am Beispiel von LIFE – Lesen in Familie erleben**  
Sabrina Wiescholek, *Universität Paderborn*  
*in Kooperation mit Vertreter\*innen der Almeschule Wewer*
- 15 **Gemeinsames Bildungsverständnis von Kita und Grundschule? – Eine pädagogische Herausforderung aller Beteiligten?**  
Andrea Woitschek, *Stephanusschule*  
Birgit Günther, *Kita Fontane*  
Marietheres Bergschneider, *Familienzentrum NRW Lange Wenne*
- 16 **Stille und Konzentration – Entspannung und Bewegung für die Gruppe/Klasse**  
Rüdiger Kohl, *Kappes-Verlag*
- 17 **Wie werden eckige Tische rund? – Hilfreiches Verhalten bei Leitung eines Gesprächs mit mehreren Teilnehmer\*innen**  
Carsten Schulz und Kirsten Zünkler  
*Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Paderborn*
- 18 **Kinderliterarische Medienverbünde herausfordernd arrangieren – Zugänge zu Kinderliteratur stiften**  
Marc Kudlowski, *Universität Paderborn*
- 19 **Auditive Wahrnehmungs- und Verarbeitungsstörungen und LRS – Möglichkeiten der Diagnose und Förderung sowie Konsequenzen für Schule und Unterricht**  
Dr. Katharina Köller, *Universität Paderborn*  
Karen Schöfer, *St. Vincent-Krankenhaus Paderborn*
- 20 **Auf den Kern der Mathematik kommt es an – gemeinsame Lernsituationen im Mathematikunterricht entwickeln**  
Dr. Natascha Korff, *Universität Paderborn*
- 21 **NINA – ein Kind mit besonderen Schwierigkeiten beim Mathematiklernen**  
Dr. Dorothea Backe-Neuwald und Carolin Peter  
*Universität Paderborn*
- 22 **Spielerisches Lernen von Datenanalyse: Von Datenkarten und lebendiger Statistik zur Software TinkerPlots**  
Prof. Dr. Rolf Biehler und Daniel Frischemeier  
*Universität Paderborn*
- 23 **Kinder rekonstruieren Vergangenheit – Historisches Lernen in der (Grund-) Schule**  
Prof. Dr. Andrea Becher, *Universität Paderborn*  
Prof. Dr. Eva Gläser, *Universität Osnabrück*
- 24 **„Zwei rechts – zwei links“ – keinen fallen lassen. Textile Techniken – Handarbeit als Chance für Inklusion?**  
Prof. Dr. Iris Kolhoff-Kahl, Eva-Christin Koch und Sybille Wiescholek, *Universität Paderborn*
- 25 **Lernen – inklusiv – Bewegung!**  
Peter Pastuch, *sport-creativ*

## DAS FORUM

- 35 **Zeit für Austausch und Information**  
Im Forum wird Interessierten die Möglichkeit geboten, sich über verschiedene Best-Practice-Beispiele, Einrichtungen und Projekte zu informieren und in einen Austausch mit den Beteiligten sowie den anderen Forumsgästen zu gelangen. Die einzelnen Anbieter\*innen des Forums (siehe Außenseite) eröffnen verschiedene Perspektiven auf das Tagungsthema „inklusiv – kooperativ – vernetzt“ und geben Gelegenheit zu unmittelbarer Vernetzung und Kooperation.

Für einen vertieften Austausch in der Zeit von 16.00 bis 17.30 Uhr ist eine Anmeldung erforderlich. Darüber hinaus steht das Forum in der Mittagspause ab 13.00 Uhr sowie in der Kaffeepause ab 15.30 Uhr allen Interessierten offen.

## VORTRÄGE MIT DISKUSSION

- 36 **Vielfalt der Medien – Vielfalt der Zugangs- und Verstehensangebote: Kinderliterarische Medienverbünde im inklusiven Literaturunterricht**  
Prof. Dr. Iris Kruse, *Universität Paderborn*
- 37 **Kontinuum durch Kooperation im Fach Englisch**  
Vera Windmüller-Jesse, *ZfsL Detmold*  
Monique Lauströer, *ZfsL Paderborn*
- 38 **Verzahnung durch Zusammenarbeit – die Umsetzung eines Übergangskonzeptes für den Englischunterricht aus der Perspektive der Beteiligten**  
Lea Hartung, *Goethe-Gymnasium Bensheim*
- 39 **Gemeinsames Lernen im naturwissenschaftlich-technischen Sachunterricht**  
Prof. Dr. Eva Blumberg und Prof. Dr. Frank Hellmich  
*Universität Paderborn*
- 40 **Was Grundschullehrkräfte über den Islam wissen müssen**  
Dr. Tuba Isik, *Universität Paderborn*
- 41 **Die Kinder sind unsere Aufgabe – Kindorientierung und Aufgabenorientierung im inklusiven Unterricht**  
Prof. Dr. Simone Seitz, *Universität Paderborn*
- 42 **Inklusion im Übergang vom Elementar- in den Primarbereich**  
Prof. Dr. Timm Albers, *Universität Paderborn*  
Dr. Michael Lichtblau, *Leibniz-Universität Hannover*
- 43 **Von Integration zur Inklusion: Individualisierung und Selbstbestimmung statt Fördern und Therapieren**  
Stefanie Peschel, *Bildungsschule Harzberg*
- 44 **Inklusive(r) Ganzttag – Übertragbarkeit der Erfahrung aus der sozialpädagogischen Tagesbetreuung einer Förderschule auf die OGS**  
Susanne Kohlmeyer, *Universität Paderborn*  
Rudolf Kosmalla, *Hundertwasserschule Gütersloh*
- 45 **Das „ÜMKIG“-Verfahren als Möglichkeit zur Gestaltung eines bruchlosen Übergangs zwischen Kindergarten und Grundschule**  
Berthold Gomm, *Bildungsbüro Kreis Lippe*
- 46 **Bildungschancen durch digitale Teilhabe – Einblicke in das Paderborner-Recycling-PC-Projekt für benachteiligte Kinder und Jugendliche**  
Dr. Anna-Maria Kamin, *Universität Paderborn*
- 47 **Die Internationale Klasse – Integration Schritt für Schritt**  
Martina Schoene, *Evangelische Grundschule Bad Lippspringe*

- 48 **Sprach- und Sprechstörungen im schulischen Kontext**  
Elke Düsing, *Universität Paderborn*  
Pia Piepenbreier, *Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin*
- 49 **Verzahnung durch Zusammenarbeit – die Umsetzung eines Übergangskonzeptes für den Englischunterricht aus der Perspektive der Beteiligten**  
Lea Hartung, *Goethe-Gymnasium Bensheim*
- 50 **Was Grundschullehrkräfte über den Islam wissen müssen**  
Dr. Tuba Isik, *Universität Paderborn*
- 51 **Welche Aufgaben haben Förderlehrkräfte im inklusiven Grundschulspport?**  
Dr. Anne Rischke, *Universität Paderborn*  
Rudi Lause, *Grundschule Dionysius Elsen*
- 52 **Lehr-Lernkonzepte für den inklusiven Unterricht in der Grundschule**  
Prof. Dr. Frank Hellmich und Prof. Dr. Eva Blumberg  
*Universität Paderborn*
- 53 **Partizipation als 'Betriebssystem' pädagogischer Arbeit. Was Lernende und Lehrende davon haben, wenn selbstbestimmt gelernt wird**  
Stefan Wolf, *Peter Gläsel Stiftung*
- 54 **Praxisphasen in Inklusion – Ein evaluierter Ansatz zur Vernetzung von Universität und Schule**  
Marcel Veber und Timo Dixel,  
*Westfälische Wilhelms-Universität Münster*
- 55 **Das „ÜMKIG“-Verfahren als Möglichkeit zur Gestaltung eines bruchlosen Übergangs zwischen Kindergarten und Grundschule**  
Berthold Gomm, *Bildungsbüro Kreis Lippe*
- 56 **Bildungschancen durch digitale Teilhabe – Einblicke in das Paderborner-Recycling-PC-Projekt für benachteiligte Kinder und Jugendliche**  
Dr. Anna-Maria Kamin, *Universität Paderborn*
- 57 **Gewaltprävention und gewaltpräventive Programme**  
Jürgen Neuhoﬀ, *Kreispolizeibehörde Paderborn*
- 58 **„Heldenmaterial – der Stoff, aus dem die Träume sind“ – ein Projektbericht aus dem Programm „Kultur macht stark“**  
Marguerite Windblut, *Theater Paderborn*